

Pink Floyd - Delicate Sound Of Thunder (Vinyl-Reissue)

(01:36:45, LP, Pink Floyd Records/Warner, 1988/2017)

„Delicate Sound Of Thunder“ – In Venedig hat man diesen Klang vereinzelt noch in unangenehmer Erinnerung. Gab es doch anno 1989 jenes über Satelliten übertragene Konzert von Pink Floyd auf einer schwimmenden Bühne vor dem Markusplatz. Durch den Schalldruck sollen Fassaden an historischen Gebäuden beschädigt worden sein. Offiziell bestätigt ist das zwar nicht, aber Fakt ist, dass die damalige Stadtregierung infolge des entstandenen Organisationschaos den Rücktritt einreichen musste.



Bereits im Vorjahr im November 1988 erschien das in den USA mitgeschnittene Live-Doppelalbum mit eben diesem Namen. Nach „Ummagumma“, das zumindest zur Hälfte ein Live-Album ist, war „Delicate Sound Of Thunder“ die erste offizielle Live-Veröffentlichung in der Historie der Band. Wie alle Werke von Pink Floyd minus *Roger Waters* spaltete auch dieses Album das Fan-Lager.

Nach dem eröffnenden ‚Shine On You Crazy Diamond‘ liegt der Fokus der ersten LP auf dem Reunion-Album „A Momentary Lapse Of Reason“. Gegenüber den Studioversionen klingen die hier vorhandenen Titel wuchtiger und monumentaler. Insbesondere die Ballade ‚On The Turning Away‘ gewinnt in dieser Version deutlich.

Die zweite LP bietet einen Querschnitt aus den erfolgreichsten

Alben der 70er Jahre. Hier ragt ‚Comfortably Numb‘ in der ultimativen Stadion-Version heraus. Andererseits wirken Titel wie ‚Money‘ oder ‚Another Brick in The wall, Part 2‘ bisweilen etwas blutleer.

Sie sehen gerade einen Platzhalterinhalt von **YouTube**. Um auf den eigentlichen Inhalt zuzugreifen, klicken Sie auf die Schaltfläche unten. Bitte beachten Sie, dass dabei Daten an Drittanbieter weitergegeben werden.

Mehr Informationen

Inhalt entsperren Erforderlichen Service akzeptieren und Inhalte entsperren

Wohl um den gigantischen Dimensionen der Konzerte auch akustisch Tribut zu zollen, wurde bei der Post-Produktion an Hall, Echo und Sustain alles andere als gespart. Das kann man mögen, muss man aber nicht. Ein Hörtest im Vergleich zu den dem Rezensenten vorliegenden Original-LPs von 1988 wirkt das Vinyl-Remaster geringfügig druckvoller und differenzierter. Auch bei der Neuauflage ist die Titelreihenfolge leicht abweichend von der CD-Version. Der Titel ‚Us And Them‘ bleibt weiterhin dem CD-Format vorbehalten. Wiederum stecken die LPs in rauer Pappe und schreien nach kuschelig gefütterten Innenhüllen. Abgesehen davon ist das Artwork ein Genuss. Da das Werk in einer Zeit erschien, als die CD in Sachen Verkaufszahlen Vinyl bereits den Rang abgelaufen hatte, ist diese Wiederveröffentlichung wohl für so manchen Vinyl-Rückkehrer besonders interessant. Im Gesamtkontext der Bandhistorie und Diskographie muss sich „Delicate Sound Of Thunder“ dennoch mit dem hinteren Mittelfeld begnügen.

Bewertung 10/15 (WE 13, DH 10)

Surftipps zu Pink Floyd:

Homepage

Facebook

Twitter

YouTube

Spotify

Wikipedia